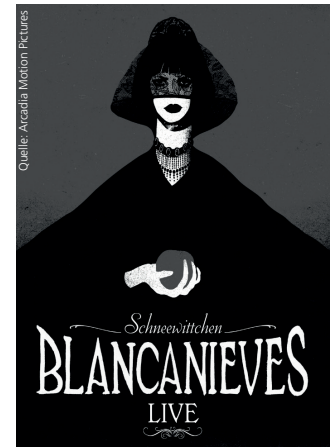


Nach dem Oscar-Erfolg von THE ARTIST ist BLANCANIEVES der zweite Stummfilm, der in schwarz-weißen Bildern die Zeit der 1920er-Jahre wieder aufleben lässt. Regisseur Pablo Berger verlegt das Grimmsche Märchen von Schneewittchen in die Stierkampfwelt Andalusiens. Die junge schöne Carmen wird von der schrecklichen Stiefmutter gequält. Vor ihrer Vergangenheit fliehend, begibt sie sich auf eine Reise, bei der sie von ihren neuen Freunden begleitet wird: den Enanos Toreros, den sieben Zwergen, die als Stierkämpfer mit ihr durch die Arenen des Landes ziehen. Als einer von ihnen verwundet wird, steigt Carmen in den Ring und wird als Matadorin berühmt.

Die Orchestermusik stammt von Alfonso de Vilallonga, der mit Flamenco-Rhythmen und Gesangseinlagen ein vielseitiges musikalisches Lokalkolorit Spaniens zeichnet, ohne dabei die üblichen Klangklischees zu strapazieren. Stattdessen gelingt ihm ein eigenständiger Score, der die Atmosphäre und Emotionen des Films einfängt und auch die komischen Momente unterstreicht.

BLANCANIEVES ist ein Film voll von Fantasie, Abenteuer, Emotionen und Humor. 2012 wurde er mit 10 Goyas ausgezeichnet.

BLANCANIEVES



Regie:
Pablo Berger
(E 2012)
Musik: Alfonso de Vilallonga

Besetzung Ensemble:
1/picc. 1/ca. 1/bcl. 1 – 2. 1. 1. 1
– 2perc. – pno/acc – bnj.uku
– strings – flamenco ensemble
(voc.gtr.2palms)
Besetzung Orchester:
1+1/pic. 1+1/EH. 1+1/bcl. 1
- 3. 2. 2+1basstr. 1 - 3 perc.
pno/acc.hp.bnj/uku - strings
- flamenco ensemble (gtr.2
palmeros.soprano)
104 min.

